

Aktionärsbrief



Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre

2013 war ein ereignisreiches Jahr für Cembra Money Bank. Mit dem Börsengang (IPO) am 30. Oktober 2013 an der SIX Swiss Exchange und der damit verbundenen Änderung der Markenidentität von GE Money Bank zu Cembra Money Bank, erreichte die Bank einen bedeutenden Meilenstein in ihrer langjährigen Geschichte.

Die angebotenen Aktien stiessen sowohl in der Schweiz als auch international auf grosses Interesse. Die Emission war mit einem Zeichnungspreis von CHF 51.– je Aktie mehrfach überzeichnet.

Reingewinn von CHF 132.9 Millionen

Auch aus finanzieller Sicht war 2013 ein erfolgreiches Jahr. Cembra Money Bank erzielte einen Reingewinn in Höhe von CHF 132.9 Millionen. Der Nettoertrag lag gegenüber dem Vorjahr praktisch unverändert bei CHF 354.5 Millionen. Der grösste Teil hieraus stammt aus dem Zinserfolg in Höhe von CHF 282.6 Millionen, während der Ertrag aus Kommissionen und Gebühren CHF 71.9 Millionen beitrug. Aufgrund eines umsichtigen Risikomanagements waren nur geringe Wertberichtigungen für Verluste in Höhe von

CHF 7.0 Millionen erforderlich; dies auch dank eines Verkaufs von Verlustscheinen im ersten Halbjahr und einer niedrigen Ausfallquote in unserem Portfolio. Der Anteil der überfälligen Forderungen gegenüber Kunden liegt bei 0.4%. Mit einem Aufwand von CHF 178.9 Millionen, einschliesslich Sonderkosten im Zusammenhang mit dem IPO in Höhe von CHF 23.3 Millionen, konnten wir unsere solide operative Effizienz aufrechterhalten. Das Aufwand-Ertrags-Verhältnis lag bei 50%, bzw. bereinigt um Sonderkosten bei 44%. Dies ist eine Verbesserung um 2 Prozentpunkte gegenüber dem Vorjahr.

Die Nettoforderungen gegenüber Kunden (Kredite, Kreditkarten und Leasing) blieben stabil bei CHF 4.0 Milliarden, die liquiden Mittel lagen bei CHF 492 Millionen. Die Refi-

finanzierung der Bank wurde 2013 weiter diversifiziert. Weniger als 20% des Finanzierungs-Mixes stammen nun von GE Capital. Dies ist in erster Linie einer Erhöhung unserer Einlagenbasis zu verdanken, vor allem im Bereich institutionelle Kunden, der einen Zuwachs von 53% verzeichnete und damit zu einem Gesamteinlagenvolumen von CHF 1'660 Millionen beitrug. Zudem war die Bank am Anleihenmarkt aktiv. Im Juni emittierte sie zunächst ihre zweite ABS-Anleihe mit einem Volumen von CHF 200 Millionen. Die Anleihe erhielt ein Aaa/AAA-Rating von Moody's und Fitch. Nach Erteilung eines A- Ratings durch Standard & Poor's legte die Cembra Money Bank ihre erste unbesicherte Anleihe mit einem Volumen von CHF 250 Millionen und einer Laufzeit von vier Jahren auf. Beide Transaktionen stiessen im Markt auf grossen Anklang.

Das Eigenkapital der Cembra Money Bank belief sich zum Jahresende auf CHF 799 Millionen und die Rendite auf das durchschnittliche Eigenkapital (ROE) betrug 14.1%. Gleichzeitig wurde eine sehr solide Kapitalbasis mit einer Tier-1-Kapitalquote von 19.7% aufrechterhalten.

Der Bereich Privatkredite erzielte 2013 eine gute Performance. Die Forderungen betrugen CHF 1'861 Millionen; dies ist ein Rückgang von 2% gegenüber dem Vorjahr, der durch eine Produktumstellung bedingt ist. Wir haben weiter in unser Online-Angebot investiert, u. a. in die Optimierung unserer Website und Online-Partnerschaften.

Der Bereich Fahrzeugfinanzierungen konnte in einem schwierigen Marktumfeld seine Position behaupten. Die Forderungen betrugen zum Jahresende CHF 1'647 Millionen und lagen damit 3% unter dem Vorjahresniveau, was auf die Entwicklung des Schweizer Automobilmarktes und den intensiven Wettbewerb zurückzuführen ist.

Der Bereich Kreditkarten verzeichnete erneut ein kräftiges Wachstum der Forderungen von 19% auf CHF 485 Millionen. Auch die Verträge mit Migros und Conforama konnten erfolgreich verlängert werden. Die Programme Migros Cumulus-MasterCard, TCS MasterCard und Cosy MasterCard Conforama entwickelten sich gut. In Kundenzufriedenheitsumfragen erhielten alle Kartenprogramme Top-Bewer-

tungen (5.2) von Comparis¹ und Bonus¹. Darüber hinaus wurden die Cumulus-MasterCard und die Cosy MasterCard Conforama mit der kontaktlosen Bezahlungsfunktion ausgestattet.

Und schliesslich konnten wir unser Versicherungsangebot für unsere Kunden durch unsere Partnerschaften mit CSS Versicherung, Europäische Reiseversicherungs AG und MasterCard World ausbauen. Diese Gesellschaften bieten Cumulus-MasterCard-Kunden attraktive Konditionen für Reiseversicherungen.

Soziale Unternehmensverantwortung – Corporate Social Responsibility

Freiwilliges Engagement hat in der Unternehmenskultur der Bank schon immer eine wichtige Rolle gespielt. Dies war auch in 2013 der Fall. In enger Zusammenarbeit mit Blutspende SRK Schweiz, Kinderkrebshilfe Schweiz, Young Enterprises Switzerland (YES) und anderen karitativen Schweizer Organisationen waren über 280 Mitarbeitende rund 900 Arbeitsstunden als Volontäre auf verschiedenen Veranstaltungen und in Projekten in der ganzen Schweiz im Einsatz.

Kapitalallokation

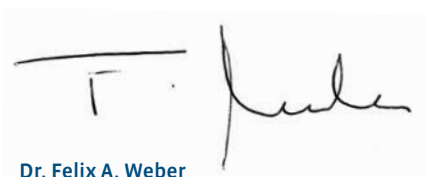
Angesichts der soliden Ergebnisse des Geschäftsjahres 2013 und unserer starken Kapitalbasis schlägt der Verwaltungsrat der Generalversammlung vom 13. Mai 2014 die Ausschüttung einer Dividende von CHF 2.85 je Aktie aus den Kapitaleinlagereserven vor. Eine Ausschüttung in dieser Form ist in der Schweiz verrechnungssteuerfrei und für Schweizer Privatanleger, die ihre Aktien im Privatvermögen halten, auch mit keiner Besteuerung der Einkünfte verbunden. Auf Basis des Ergebnisses pro Aktie von CHF 4.43 entspricht die Dividende einer hohen Ausschüttungsquote von 64% unseres konsolidierten Reingewinns nach US GAAP.

Ausblick

Gegenwärtig erwarten wir für 2014 stabile wirtschaftliche und regulatorische Rahmenbedingungen. Die Zinsen werden voraussichtlich auf ihrem historisch niedrigen Niveau verharren und für anhaltenden Preisdruck auf unsere Privatkredite und Fahrzeugfinanzierungsprodukte sorgen. Im

¹ www.comparis.ch; www.bonus.ch

Kreditkartenbereich gehen wir von einer Fortsetzung des Wachstumstrends aus. Die mittelfristigen Ziele bleiben unverändert; inklusive einer Dividendenausschüttung von 60–70% des Reingewinns. Derzeit erwarten wir für das Geschäftsjahr 2014 ein Ergebnis pro Aktie von CHF 4.40 bis CHF 4.60, ausgehend von unveränderten wirtschaftlichen und regulatorischen Rahmenbedingungen.



Dr. Felix A. Weber
Präsident des Verwaltungsrats

Im Namen des Verwaltungsrats und der Geschäftsleitung bedanken wir uns bei unseren Kunden, Aktionären und Geschäftspartnern für das Vertrauen, das sie uns entgegengebracht haben. Wir sprechen ausserdem unseren besonderen Dank an unsere Mitarbeitenden aus, die mit ihrem Einsatz und ihrer Loyalität in hohem Masse zum Erfolg der Bank beigetragen haben.



Robert Oudmayer
Chief Executive Officer

Kennzahlen

<i>Für die Jahre per 31. Dezember (in Millionen CHF)</i>	2013	2012
Nettoertrag	354.5	355.7
Zinserfolg	282.6	282.3
Reingewinn	132.9	133.1
Aufwand-Ertrags-Verhältnis	50 %	46 %
Netto Zinsmarge	7.0 %	6.9 %
Bilanzsumme	4'590	4'439
Forderungen gegenüber Kunden (Netto)	3'993	4'011
Total Eigenkapital der Aktionäre	799	1'081
Eigenkapitalrendite (ROE)	14.1 %	13.1 %
Rendite auf Bilanzsumme	2.9 %	3.1 %
Tier-1-Kapitalquote	19.7 %	26.6 %
Mitarbeiter (Vollzeitbasis)	700	710
Rating (S & P)	A-	-
Dividende pro Aktie ¹ (CHF)	2.85	-
Ergebnis pro Aktie (CHF)	4.43	4.44
Aktienkurs (CHF)	58.55	-
Marktkapitalisierung	1'757	-

¹ Gemäss Antrag an die Generalversammlung

Cembra Money Bank AG
Bändliweg 20
CH-8048 Zürich
Telefon: +41 44 439 81 11
investor.relations@cembra.ch
www.cembra.ch

#CembraMoneyBank